

Die Große Koalition hat sich vorgenommen, die Rentenpolitik in mehreren Schritten an die verschiedenen Herausforderungen anzupassen: Erste Schritte für die Zeit bis 2025 wurden im letzten Herbst beschlossen, über die Grundrente wird aktuell gestritten, langfristige Perspektiven soll die Rentenkommission erarbeiten.

Folgende Fragen stehen zur Klärung an:

- Welche Problemlagen in den Erwerbsverläufen welcher Gruppen von Menschen sind dabei besonders zu berücksichtigen?
- Wie kann Politik auf diese Problemlagen reagieren?
- Können die aktuellen Überlegungen zu einer Grundrente hier Lösungsansätze bieten und welche Nebenwirkungen haben sie?
- Ist eine Bedarfsprüfung zielführend und wo sollte sie gegebenenfalls verortet sein?
- Wie passen die kurz- und mittelfristigen Lösungsschritte zu einem langfristigen Gesamtkonzept?
- Wie müssen die (kapitalgedeckte) betriebliche und private Altersvorsorge angepasst werden, um spürbare Beiträge für ein Gesamtkonzept leisten zu können?

Über allen Detailfragen steht die grundsätzliche Frage, wie es gelingen kann, gleichzeitig Altersarmut zu verhindern und das Prinzip der Äquivalenz von erbrachten und erhaltenen Leistungen zu wahren, ohne die Beitrags- und Steuerzahler übermäßig zu belasten und die Akzeptanz der Rentenversicherung in Frage zu stellen.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion dieser Fragen zu beteiligen.

Prof. Dr. Werner Sesselmeier, Vorstand, Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und Universität Koblenz-Landau

Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, Vorstand, Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin

Dr. Joachim Lange, Tagungsleiter  
Dr. Stephan Schaede, Akademiedirektor,  
Evangelische Akademie Loccum

### ANMELDUNG

Im Internet unter <http://www.loccum.de> (Veranstaltungsnummer 1954). Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem 12.09.2019 müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### TEILNEHMERBEITRAG

80,- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose Ermäßigung nur gegen Bescheinigung auf 50,- €. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nur nach vorheriger Abstimmung möglich.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

Den Teilnehmerbeitrag können Sie **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 12635** auf das Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum bei der Evangelischen Bank eG Kassel überweisen.

IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

### ANREISE

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter: <http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

### ZUBRINGERBUS

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am 19.09.2019 um 12.50 Uhr ab Bahnhof Wunstorf, Ausgang ZOB. Am 20.09.2019 zurück; Ankunft Wunstorf ca. 13.30 Uhr. Bitte unbedingt anmelden, die Plätze sind begrenzt!

### ORGANISATORISCHE ANFRAGEN

Cornelia Müller, Evangelische Akademie Loccum  
Tel.: 05766 / 81-114  
E-mail: Cornelia.Mueller@evlka.de

Dipl.-Vw. Birgit Friedrich, Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.  
E-Mail: sozialerfortschritt@uni-landau.de

Gefördert durch:



Einladung zur  
Jahrestagung der Gesellschaft für Sozialen  
Fortschritt e.V.  
in Kooperation mit der  
Evangelischen Akademie Loccum

**Rentenpolitik:  
Wie geht es weiter?**

Donnerstag, 19. September 2019  
bis Freitag, 20. September 2019

in der Evangelischen Akademie Loccum  
Münchehäger Straße 6  
31547 Rehburg-Loccum

**Donnerstag, der 19. September 2019**

13.45 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
*Dr. Joachim Lange, Loccum*  
*Prof. Dr. Werner Sesselmeier, Landau*  
*Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, Berlin*

**Panel 1 Altersvorsorge und Erwerbsbeteiligung:  
 Welche Problemlagen erfordern besondere  
 Aufmerksamkeit?**

13.50 Uhr **Die Lasten der Vergangenheit:  
 Arbeitslosigkeit in den Lebensverläufen von  
 Männern und Frauen in West und Ost**  
*Dr. Dina Frommert, Berlin*

**Anhaltende Herausforderungen:  
 Erwerbsverläufe, Scheidung und die Alterssicherung  
 von Frauen in Deutschland**  
*Tatjana Mika, Berlin*

**Neue und wachsende Problemstellung:  
 Niedriglohnsektor, prekäre Beschäftigung und  
 Polarisierung**  
*Dr. Johannes Geyer, Berlin*

**Gemeinsame Diskussion**

15.30 Uhr Kaffee und Kuchen

**Panel 2 Aktuelle Vorschläge der Alterssicherungspolitik: Wie  
 werden die verschiedenen Problemlagen  
 berücksichtigt? Welche Fragen ergeben sich?**

16.00 Uhr **Grundrente: Wege und Ziele**  
*Dr. Florian Blank, Düsseldorf*

**Grundrente: Wo und wie?**  
*Dr. Jochen Pimpertz, Köln*

**Arbeitgeberseitige Wertschöpfungsbeiträge?**  
*Dennis Huchzermeier, Düsseldorf*

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Akzeptanz und Arbeitsanreiz zwischen Ausgleich  
 und Äquivalenz**  
*Dr. Reinhold Thiede, Berlin*

Informeller Austausch

**Freitag, der 20. September 2019**

08:15 Uhr Morgenandacht

08:30 Uhr Frühstück

**Panel 3 Langfristige Reformperspektiven**

09:30 Uhr **Langfristige Reformperspektiven der gesetzlichen  
 Rentenversicherung**  
*Prof. Dr. Gerhard Bäcker, Duisburg*

**Reformbedarfe und -optionen der kapitalgedeckten –  
 betrieblichen und privaten – Altersvorsorge**  
*Prof. Dr. Gisela Färber, Speyer*  
 Stehkafee

**Kurzfristige Reformen und langfristige Reform-  
 perspektiven: Stimmt die Richtung?**  
*Prof. Dr. Uwe Fachinger, Vechta*

**Abschlussdiskussion**

12.30 Uhr **Ende der Tagung** mit dem Mittagessen

**Moderation:**

Dr. Joachim Lange, Loccum  
 Prof. Dr. Werner Sesselmeier, Landau  
 Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, Berlin

Prof. Dr. Gerhard Bäcker  
 Senior Professor am Institut Arbeit und Qualifikation IAQ

Dr. Florian Blank  
 Leiter des Referats Sozialpolitik des Wirtschafts- und  
 Sozialwissenschaftlichen Instituts WSI der Hans-Böckler-Stiftung

Prof. Dr. Uwe Fachinger  
 Professor für Ökonomie und Demographischer Wandel am Institut für  
 Gerontologie der Universität Vechta

Prof. Dr. Gisela Färber  
 Professorin für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insb. Allg.  
 Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft, an der Deutschen  
 Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und Leiterin der  
 Sektion "Staat und Verwaltung in der Mehrebenenpolitik" am  
 Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung

Dr. Dina Frommert  
 Referentin im Geschäftsbereich Forschung und Entwicklung der  
 Deutschen Rentenversicherung Bund

Dr. Johannes Geyer  
 Stellvertretender Leiter der Abteilung Staat im Forschungscluster  
 Öffentliche Finanzen und Lebenslagen des Deutschen Instituts für  
 Wirtschaftsforschung DIW

Dennis Huchzermeier  
 Senior Economist beim Handelsblatt Research Institute

Dr. Joachim Lange  
 Studienleiter für Wirtschafts- und Sozialpolitik der Evangelische  
 Akademie Loccum

Tatjana Mika  
 Referatsleiterin am Forschungsdatenzentrum der Deutschen  
 Rentenversicherung Bund

Dr. Jochen Pimpertz  
 Leiter des Kompetenzfelds Öffentliche Finanzen, Soziale Sicherung,  
 Verteilung am Institut der deutschen Wirtschaft IW

Prof. Dr. Werner Sesselmeier  
 Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und  
 Professor für Wirtschaftswissenschaft am Institut für Sozialwissenschaften  
 der Universität Koblenz-Landau

Dr. Reinhold Thiede  
 Leiter des den Geschäftsbereich Forschung und Entwicklung der  
 Deutschen Rentenversicherung Bund

Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok  
 Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und  
 Professorin für Volkswirtschaft, insbesondere Sozialpolitik, an der  
 Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin